

Hier ist was los:
die Highlights im
Garten



Klettern und kraxeln

Beim Kraxeln, Kriechen und Springen erobern Kinder Schritt für Schritt die Welt. Sie werden sicher in ihren Bewegungen und vermeiden so unsanfte Landungen. Schon ein liegender Baumstamm, ein paar Quadersteine oder eine Mauer reichen den »jungen Wilden« zum Springen und Balancieren. Strickleitern und

Kletterseile begeistern vor allem kleine Klettermaxen. Im Fall des Falles garantieren spezielle Schutzmatten, eine Sandfläche oder eine hohe Schicht Rindenmulch eine weiche Landung. Das schönste Klettererlebnis aber bietet ein stattlicher Baum mit starken Seitenästen und einer ausladenden Krone.



Versteck spielen

Kinder sind gern unter sich. Verwunschene Ecken, abgeschirmt durch Sträucher und Hecken, üben eine magische Anziehungskraft aus und beflügeln die Fantasie. Bäume mit ausladenden Kronen und dichte Sträucher formen auf natürliche Weise Höhlen und Tunnels. Ist im Garten nicht genügend Platz für

ein Spielgebüsch, kann man mit Rankpflanzen geschützte Bereiche schaffen, z.B. eine Laube oder ein Bohnenzelt (→ ≥->). Reizvoll sind auch Weidenhäuser und -tunnel (→ ≥/≥). Selbst kleine Hütten und Zelte aus Karton und alten Vorhängen bieten schon ausreichend Rückzugsmöglichkeiten.